Marktzeitung Okt 2016

Endlich mehr Platz zum Spielen und Toben

Kita Lüttje Lüüd weiht neue Räume ihres Erweiterungsbaus ein

Anfang Oktober lud die Kita Lüttje Lüüd zur Besichtigung und Einweihung ihrer neuen Räumlichkeiten ein. In einem Erweiterungsbau, mit dessen Planung erst vor einem Jahr begonnen wurde, stehen der Kita nun zusätzliche rund 350 Quadratmeter zum Spielen und Lernen zur Verfügung.

Architektin Elke Uhlenbrock, Bürgermeisterin Ulrike Stentzler, Kita-Leiterin Swantje Schlapkohl und ihre Stellvertreterin Svenja Schnepp (von links) bei der offiziellen Einweihung des Erweiterungsbaus.
Fotos: K. Buck-Weißmann (2)

Lütjensee (kbw). Der sogenannte Holzständerbau ist im Winkel erstellt worden und hat 1,1 Millionen Euro gekostet. Darüber hinaus ist der Garten durch angrenzendes Land, das der Gemeinde gehört, vergrößert worden.

Nun kommen zu den vorhandenen beiden Krippengruppen „Sprotten" und „Wattwürmer" zwei weitere Gruppen hinzu. Die „Muscheln" ist eine neue Krippengruppe, die „Krabben" eine altersgemischte Gruppe von null bis sechs Jahren. Der Betrieb ging wurde bereits aufgenommen.

Bei der öffentlichen Besichtigung des Anbaus berichtete die Bürgermeisterin von Lütjensee, Ulrike Stentzler, von der Geschichte der Kita und dankte allen Beteiligten Mitarbeitern, Behörden und Handwerkern für ihre gute Arbeit, besonders der Architektin Elke Uhlenbrock, Kita-Leiterin Swantje Schlapkohl und ihrer Stellvertreterin Svenja Schnepp.

Oskar (4) und Felix (2) genießen mit ihrer Mama Erbsensuppe – und das neue, großzügigere Platzangebot zum Spielen.

Ausgelassene Feier

Anschließend wurden auf dem Podium Geschenke verteilt, die kleinen Kinder nutzten den erweiterten Bewegungsraum zum ausgiebigen Toben, und es wurde bei Kaffee und Kuchen sowie Erbsensuppe und Würstchen gefeiert.